

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89323
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	569
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	06.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	374,21
		Breite (lineare Abb.) [m]	10

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Grenzgraben zwischen zwei ehemaligen Intensivgrünlandflächen bzw. auch früheren Ackerflächen. An der Geländeoberfläche ursprünglich um 6 m breiter Bereich, der sich heute aber auf ca. 10 m Breite erstreckt, dadurch dass die Bäume im Gebiet weit ausladen und die Randbereiche nicht mehr genutzt werden. Der Graben ist gesäumt von einem Mischbestand aus älteren Bäumen, Eschen, Stieleichen, Schwarzerlen und daneben dichtem Gebüsch aus Grauweide und Schlehe. Er ist ca. 1 m bis 1,50 m in das Gelände eingetieft und liegt dennoch trocken, trägt vermutlich erheblich zur Entwässerung der aber ansonsten ebenfalls recht hoch liegenden Flächen bei. Die oberen Böschungen und die beschattete Sohle werden eingenommen von halbruderal Gras- und Staudenfluren. Rohrglanzgras, Quecke, Brennessel nehmen höhere Flächenanteile ein. Daneben kommt ein Bestand aus Dornengebüsch vor, wobei Vorkommen wie die Apfelrose darauf hindeuten, dass eventuell auch eine Pflanzung von Gehölzen erfolgt ist. Die Stieleichen erreichen z.T. Stammdicken von bis zu 60 cm und Wuchshöhen um 12 bis 15 m, sind weit ausladend und haben i.d.R. einen günstigen Gesundheitszustand.

Aus ökologischer Sicht überwiegt der Heckencharakter des Biotops. Gewässerfunktionen oder auch die Entwässerungsfunktion sind untergeordnet. Somit wird die Struktur als gesetzlich geschützte Feldhecke angesehen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Gose Elbe, östlich Kraueler Elbe		
Nachbarnutzung/en	Acker und Grünland		
Rechtswert (X)	581629	Hochwert (Y)	5918746
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89323
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	569
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	06.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	374,21
		Breite (lineare Abb.) [m]	10

Räumliche Lage

Karte

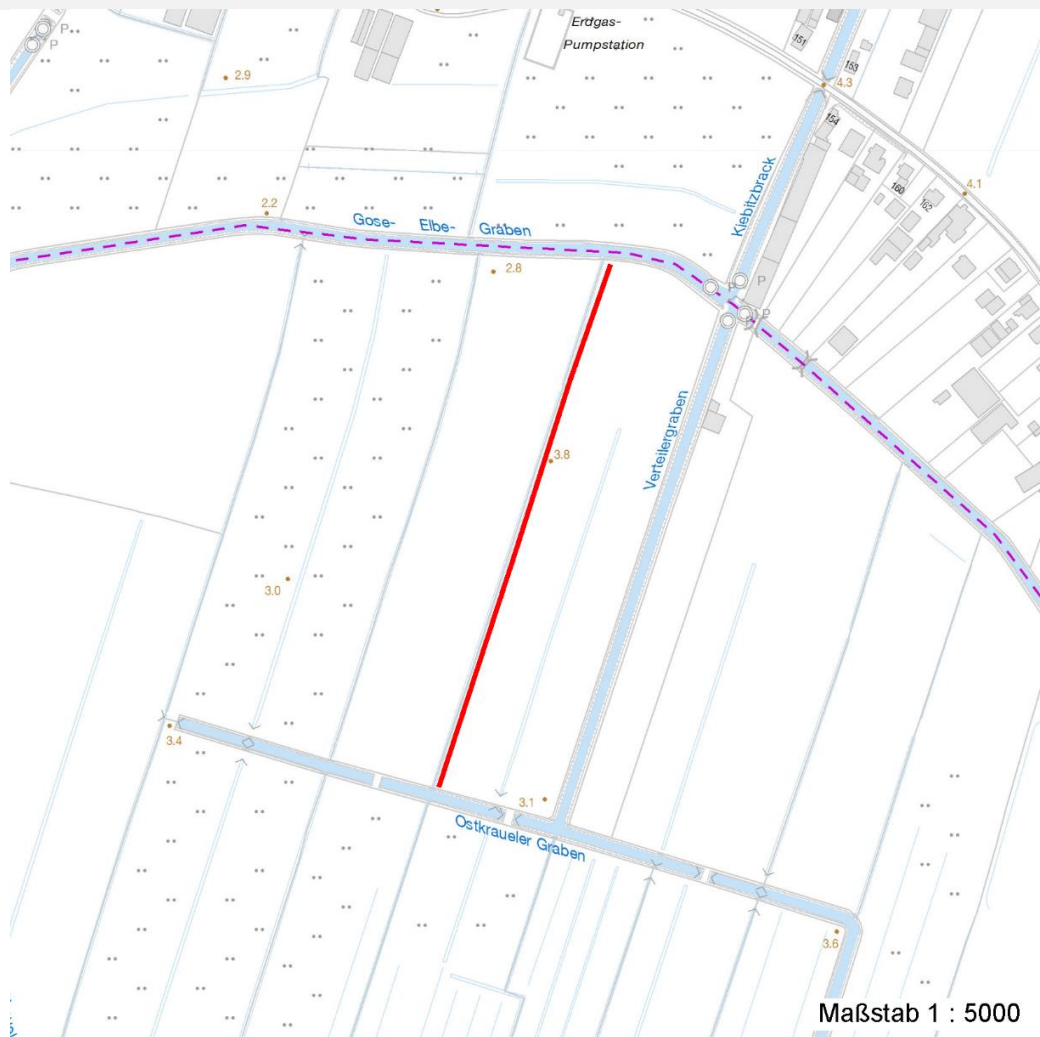


Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39946	0	8018_569_061014_1.JPG	
39947	0	8018_569_061014_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerungsfunktionen des Grabens; Beeinträchtigungen der Artenvielfalt und der Ökologie durch benachbarte Intensivnutzungen
Wertgesichtspunkte	Der entstandene Gehölzstreifen ist landschaftsgliedernd, landschaftsprägend, mit einem bedeutenden Altbaumbestand, der sicherlich auch für Vögel und Insekten von Bedeutung ist. Insgesamt bedeutsame, ökologische Leitstruktur.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89323
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	569
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	06.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	374,21
		Breite (lineare Abb.) [m]	10

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Vögel Keine, Flächen weiter der Sukzession überlassen, eine Grabenunterhaltung scheint nicht notwendig zu sein.
Größe	
Breite	10.00 m

Foto

Fotodatei	8018_569_061014_1.JPG	Fotodatei	8018_569_061014_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89323
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	569
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	06.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	374,21
		Breite (lineare Abb.) [m]	10

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche) 48.0.01 - Prunetalia (Waldmantel-Gebüsche und Hecken)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-														
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-														G

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89323
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	569
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	06.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	374,21
		Breite (lineare Abb.) [m]	10

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten													21					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland